

Klima-Aktivistin Carola Rackete mischt norwegische TV-Debatte auf

geschrieben von AR Göhring | 15. August 2025

Die bekannte deutsche Migrations- und Klima-Aktivistin Carola Rackete (Extinction Rebellion XR) saß kürzlich im Publikum einer politischen Debatte des norwegischen Fernsehens. Plötzlich sprang sie mit einer Warnweste angetan auf und skandierte auf Englisch Parolen gegen die Erdgasförderung des Landes. Die anderen Zuschauer buhten sie aus – danach wurde Rackete von der Studiosicherheit abgeführt.

Schon vor der Aufzeichnung startete Rackete ihre Aktion und stellte den größten europäischen Gasförderer Norwegen an den Pranger. Die anderen Gäste schwiegen zunächst, wurden aber ungeduldig und teilten ihren Unmut mit.

Die Netzseite des Sender NRK (ähnlich ARD) schreibt:

Klimaaktivisten wurden nach Stunt vor der Debatte ausgebuht
Zwei Personen von Extinction Rebellion standen kurz vor Beginn
der NRK-Parteivorsitzenden-Debatte in Arendal auf. Das Publikum
reagierte mit Buhrufen, nachdem sie unter anderem beschuldigt
worden waren, wie „Drogendealer“ zu sein, wie ein Clip bei VG
zeigt.

Die umstrittene Klimabewegung hat angekündigt, dass sie während
der Arendalsuka mehrere Proteste und Aktionen gegen
Veranstaltungen durchführen wird.

Sie hat nicht bekannt gegeben, welche Art von Protesten sie
plant, aber auf ihrer Website sind Proteste von Montag bis
Mittwoch angekündigt.

<https://eike-klima-energie.eu/wp-content/uploads/2025/08/iSxeGIT7tnLbabve.mp4>